

Uranium Energy Corp und Rio Tinto vereinbaren eine Transaktion für das Weltklasse-Uranprojekt Roughrider in der Entwicklungsphase in Kanada

UEC erwirbt Roughrider von Rio Tinto für eine Gesamtsumme von 150 Mio. \$, die sich zusammensetzt aus 80 Millionen Dollar in bar und 70 Millionen Dollar in UEC-Aktien

Der Baranteil der Gegenleistung wird vollständig durch UECs 173 Millionen Dollar an Bargeld und liquiden Mitteln in der Bilanz finanziert

UEC begrüßt Rio Tinto als neuen Aktionär

Roughrider Anschaffungsgründe und Highlights:

- **Weltklasse-Projekt in einem erstklassigen Uranabbaugebiet:** Das in der Erschließungsphase befindliche Projekt Roughrider verfügt über eine langfristige, historische Ressource von 58 Millionen Pfund mit einem Durchschnittsgehalt von 4,73 % U₃ O₈ im östlichen Athabasca-Becken in Kanada, wo im Jahr 2021 10 % der weltweiten Uranproduktion gewonnen wurden.⁽¹⁾⁽²⁾
- **Wertsteigerung und unmittelbare Synergien mit der jüngsten UEX-Akquisition:** Roughrider wird ein zu 100 % unternehmenseigener Eckpfeiler sein, der in Kombination mit den vor kurzem erworbenen Projekten der UEX Corporation (**UEX**) im östlichen Athabasca-Gebiet UEC eine kritische Masse an Ressourcen bietet, um zukünftige Produktionspläne zu verbessern. Zu den kürzlich erworbenen und in der Nähe von Roughrider gelegenen UEC-Projekten gehören Raven-Horseshoe, Hidden Bay und Christie Lake.
- **Skalierung in Kanadas hochgradigem Athabasca-Becken:** Nach Cameco und Orano kontrolliert UEC nun die größte diversifizierte Ressourcenbasis, die sich auf mehrere Anlagen im kanadischen Athabasca-Becken verteilt.
- **Infrastruktur, nahe gelegene Betriebe und langjährige Urangeschichte:** In einem Umkreis von 100 km um Roughrider gibt es über 20 Uranlagerstätten, fünf aktuell und in der Vergangenheit produzierende Minen und zwei Uranmühlen, die eine hervorragende Infrastruktur für die künftige Erschließung bieten, einschließlich einer Allwetterstraßeninfrastruktur, einer Allwetterflugpiste im Umkreis von sieben Kilometern und eines robusten Stromnetzes, das in erster Linie aus erneuerbaren hydroelektrischen Quellen gespeist wird.⁽³⁾
- **Nutzung eines Jahrzehnts an Erschließungsarbeiten auf dem Weg zur Produktion:** Seit der Übernahme von Roughrider im Jahr 2012 hat Rio Tinto, einer der größten und erfahrensten Minenbauer der Welt, umfangreiche Vorproduktions- und Umweltgrundlagenarbeiten durchgeführt, einschließlich der Fertigstellung spezieller geotechnischer Bohrungen, der Modellierung von Schächten und Senken, der Einrichtung von hydrogeologischen Überwachungsbrunnen, der Bewertung der terrestrischen und aquatischen Umwelt, der Bewertung des Kulturerbes, der gefährdeten Arten und des konzeptionellen Rekultivierungsplans. Dies stellt eine solide Grundlage und einen erheblichen Wert für die Fertigstellung der anstehenden technischen Berichte dar, wodurch das Projekt effizient auf eine Produktionsentscheidung zusteuert.⁽⁴⁾
- **Starkes ESG-Fundament:** Ausgehend von den von Rio Tinto geschaffenen Umweltgrundlagen und ESG-Initiativen beabsichtigt UEC, weiterhin hohe Industriestandards in den Bereichen Stakeholder-Engagement, Sicherheit und Umweltverantwortung zu entwickeln und anzuwenden. UEC freut sich auf die Zusammenarbeit mit den lokalen Gemeinden und anderen Stakeholdern im Athabasca-Becken bei der Entwicklung dieses Projekts zum Wohle künftiger Generationen.
- **Das am schnellsten wachsende Uranunternehmen der Welt:** UEC wird mit den Übernahmen von Uranium One Americas, Inc. und UEX sowie Rio Tintos Roughrider 570 Mio. \$ investiert haben, um das größte diversifizierte Uranunternehmen in Nordamerika aufzubauen.

Corpus Christi, TX, und 12. Oktober 2022 - Uranium Energy Corp (NYSE American: UEC, das "Unternehmen" oder "UEC" - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/uranium-energy-corp/>) freut sich bekannt zu geben, dass es eine endgültige Vereinbarung mit einer Tochtergesellschaft von Rio Tinto plc ("Rio Tinto") abgeschlossen hat, der zufolge UEC 100 % von Rio Tinto's Uranerschließungsprojekt Roughrider ("Roughrider" oder das "Projekt") im Athabasca-Becken in Saskatchewan, Kanada, erwerben wird (die "Transaktion").

Gemäß den Bedingungen der Transaktion wird Rio Tinto bei Abschluss 80 Mio. \$ in bar und 17.805.815 UEC-Stammaktien erhalten, die auf der Grundlage des 5-Tage-VWAP von 3,93 \$ pro Aktie am 7. Oktober 2022 mit 70 Mio. \$ bewertet werden. Die Barkomponente der Transaktion wird vollständig aus der bestehenden Bilanz von UEC finanziert, die zum 10. Oktober 2022 über 173 Millionen \$ an Barmitteln und liquiden Mitteln verfügte.

Amir Adnani, Präsident und CEO von UEC, erklärte: "Mit dieser wertsteigernden, vollständig finanzierten Akquisition des Projekts Roughrider können wir mehrere Ziele erreichen: 1) Anlagen im Entwicklungsstadium, die sich zu 100 % in unserem Besitz befinden, sind im kanadischen Athabasca-Becken selten, und wir fügen ein Projekt von Weltklasse hinzu, um unser kanadisches hochgradiges konventionelles Geschäft zu verankern; 2) den Wert des vor kurzem erworbenen UEX-Portfolios im östlichen Athabasca-Becken freizusetzen, da wir nun über eine kritische Masse verfügen, um unsere Produktionspläne voranzutreiben; und 3) die Produktionspläne für unser kanadisches hochgradiges konventionelles Geschäft angesichts des fortgeschrittenen Stadiums von Roughrider und der erstklassigen ESG-, geotechnischen und Genehmigungsarbeiten, die von Rio Tinto seit 2012 durchgeführt wurden, zu beschleunigen. Wir danken Rio Tinto für die Beauftragung von UEC mit dem Roughrider-Projekt und heißen sie als unseren neuen Aktionär willkommen. "

Herr Adnani schloss: "Unsere nächsten Schritte für Roughrider werden darin bestehen, zunächst eine aktualisierte Zusammenfassung des technischen Berichts S-K 1300 fertigzustellen, der auf den über 650 Diamantbohrlöchern basiert, die bereits abgeschlossen wurden und insgesamt etwa 225.000 Meter Bohrungen auf dem Projekt umfassen. UEC arbeitet derzeit mit Beratern zusammen, um in den nächsten Monaten eine Aktualisierung des technischen Berichts zu erstellen. Zweitens beabsichtigt UEC, die Genehmigungsverfahren und eine Produktionsstudie für Roughrider voranzutreiben und dessen Integration in die bestehende kanadische Plattform von UEC zu optimieren. Die Übernahme baut auf unserem strategischen Ziel auf, den führenden westlichen Anbieter von sicherem und zu 100 % ungesichertem Uran mit einer zweigleisigen Plattform zu schaffen: 1) eine kurzfristige, vollständig genehmigte und kostengünstige US ISR-Produktion und 2) eine kanadische hochgradige konventionelle Pipeline."

Anmerkungen:

1. Vorbehaltlich der Fertigstellung einer Zusammenfassung des technischen Berichts S-K 1300 durch UEC nach dem Abschluss.
2. World Nuclear Association - Weltweite Uranbergbauproduktion und größte produzierende Uranminen im Jahr 2021.
3. Cameco Corporation 2021 ESG Report, SaskPower System Map zugänglich unter <https://www.saskpower.com>
4. Saskatchewan Environment Publication 2013-014, "Rio Tinto - Roughrider Advanced Exploration Program", zugänglich unter <http://www.environment.gov.sk.ca/2013-014EISMainDoc>

Über das Uranprojekt Roughrider

Das Projekt Roughrider ist ein konventionelles Uranprojekt in der Erschließungsphase, das sich im östlichen Athabasca-Becken im Norden von Saskatchewan, Kanada, befindet, einem der wichtigsten Uranabbaugebiete der Welt. Das Projekt befindet sich etwa 13 km westlich der Mühle McClean Lake von Orano, in unmittelbarer Nähe zu den bestehenden Grundstücken von UEC im Athabasca-Becken, und umfasst eine Fläche von 597 Hektar. Die Zone Roughrider West wurde von Hathor Exploration Ltd. ("**Hathor**") während des Winterbohrprogramms im Februar 2008 entdeckt.

Die Geologie des Projekts ist aufgrund der umfangreichen Studien und Bohrkampagnen, die von Rio Tinto und Hathor durchgeführt wurden, gut bekannt. Hathor schloss eine vorläufige wirtschaftliche Bewertung ab, die am 13. September 2011 in Kraft trat (der "**historische technische Bericht Roughrider**")⁽¹⁾, der die Zone Roughrider East und die Zone Roughrider West einschloss und ein konventionelles Abbauverfahren vorsah. Der Historic Roughrider Technical Report wird von dem Unternehmen nicht als aktuell behandelt.

Der historische technische Bericht von Roughrider enthielt die folgenden historischen NI 43-101-konformen Mineralressourcenschätzungen:

- (a) für die Zone Roughrider West eine angezeigte Ressource von 17,21 Millionen Pfund U₃ O₈ (0,39 Millionen Tonnen mit einem Durchschnittsgehalt von 1,98 % U₃ O₈) und eine abgeleitete Ressource von 10,60 Millionen Pfund U₃ O₈ (0,04 Millionen Tonnen mit einem Durchschnittsgehalt von 11,03 % U₃ O₈); und
- (b) für die Zone Roughrider East eine abgeleitete Ressource von 30,13 Millionen Pfund U₃ O₈ (0,12 Millionen Tonnen mit einem Durchschnittsgehalt von 11,58 % U₃ O₈).

Die Ressourcenerklärung des Historic Roughrider Technical Report aus dem Jahr 2011 umfasste nicht die Zone Far East der Lagerstätte, die zusätzliche geologische Vorteile bieten könnte. Rio Tinto hat keine aktualisierten Ressourcen- oder Reservenschätzungen für das Projekt bekannt gegeben.

Das Unternehmen behandelt den historischen technischen Bericht von Roughrider und die darin enthaltene Mineralressourcenschätzung als historisch und weist darauf hin, dass eine qualifizierte Person nicht genügend Arbeit geleistet hat, um die historischen Schätzungen als aktuelle Mineralressourcen zu klassifizieren. Für das Projekt Roughrider liegen keine anderen aktuellen Schätzungen oder Daten vor. Das Unternehmen veröffentlicht die im historischen technischen Bericht von Roughrider enthaltenen Schätzungen zu Illustrationszwecken und um den Lesern relevante Informationen über das Projekt Roughrider zur Verfügung zu stellen. Historische Schätzungen sind mit zahlreichen Ungewissheiten behaftet und unterliegen allen Annahmen, Parametern und Methoden, die zur Erstellung solcher Schätzungen verwendet wurden. Obwohl die Zuverlässigkeit der historischen Schätzungen als angemessen betrachtet wird, hat eine qualifizierte Person keine ausreichenden Arbeiten durchgeführt, die es UEC erlauben würden, die historischen Schätzungen als aktuelle Mineralressource zu klassifizieren.

Rio Tinto hat das Projekt nach der Übernahme von Hathor weiter vorangetrieben. Im Juli 2013 reichte Rio Tinto einen 101-seitigen Vorschlag für ein fortgeschrittenes Explorationsprogramm zur Prüfung beim Umweltministerium von Saskatchewan ein.⁽²⁾ Mit dem Programm sollte eine Umweltverträglichkeitsprüfung ("UVP") eingeleitet werden, wobei das Programm direkte Daten in Bezug auf das Erz- und Minenerschließungsdesign liefern sollte. Der Vorschlag umfasste die Errichtung einer verbesserten Zufahrtsstraße, die Erschließung eines Erkundungsschachts, Erkundungstollen, den Betrieb einer Wasseraufbereitungsanlage, zusätzliche Stützstrukturen an der Oberfläche und die vorübergehende oberirdische Lagerung von Erschließungsgestein und geringwertigem Abfall. Die eingereichten Arbeiten umfassten eine umfangreiche UVP-Basisarbeit und die Einbeziehung der Bevölkerung. Der Antrag wurde angenommen, und das Projekt wurde für den Beginn des UVP-Prüfverfahrens genehmigt, aber es wurde keine offizielle Entscheidung getroffen. Rio Tinto baute daraufhin die Zufahrtsstraße aus, fuhr jedoch nicht mit dem Rest des vorgeschlagenen Programms fort.

Anmerkungen:

1. NI 43-101 Preliminary Economic Assessment Technical Report on the East and West Zones Roughrider Uranium Project, Saskatchewan (Datum des Inkrafttretens: 13. September 2011); eine Kopie dieses Berichts ist im Profil von Hathor auf SEDAR verfügbar. Diese Ressourcen werden in Übereinstimmung mit den CIM Definition Standards gemeldet.
2. Saskatchewan Environment Publication 2013-2014, "Rio Tinto - Roughrider Advanced Exploration Program", abrufbar unter <http://www.environment.gov.sk.ca/2013-014EISMainDoc>.

Die technischen Informationen in dieser Pressemitteilung wurden von Clyde L. Yancey, P.G., Vice President-Exploration des Unternehmens, geprüft, der eine qualifizierte Person gemäß Artikel 1302 der Regulation S-K ist.

Transaktionsbedingungen und Fristen

Die Transaktion unterliegt den für eine Transaktion dieser Art üblichen Abschlussbedingungen, wobei der Abschluss noch vor Monatsende erwartet wird.

Berater und Rechtsbeistand

Rothschild & Co und BMO Capital Markets fungieren als Finanzberater von UEC im Zusammenhang mit der Transaktion. McMillan LLP fungiert als Rechtsberater von UEC.

Über Uranium Energy Corp

Uranium Energy Corp ist der am schnellsten wachsende Anbieter von Brennstoff für den Übergang zu einer kohlenstoffarmen Zukunft. UEC ist das größte, diversifizierte nordamerikanische Uranunternehmen, das die nächste Generation von kostengünstigen, umweltfreundlichen In-Situ-Recovery (ISR)-Uranprojekten in den Vereinigten Staaten und hochgradige konventionelle Projekte in Kanada vorantreibt. Das Unternehmen verfügt über zwei produktionsbereite ISR-Hub-and-Spoke-Plattformen in Südtexas und Wyoming, die durch vollständig lizenzierte und betriebsbereite zentrale Verarbeitungsanlagen verankert sind. UEC verfügt außerdem über sieben ISR-Uranprojekte in den USA, für die alle wichtigen Genehmigungen vorliegen. Darüber hinaus verfügt das Unternehmen über diversifizierte Uranbeteiligungen, darunter: (1) eines der größten physischen Uranportfolios der USA mit gelagertem U_3O_8 ; (2) eine bedeutende Beteiligung an Uranium Royalty Corp. Der Betrieb des Unternehmens wird von Fachleuten mit jahrzehntelanger praktischer Erfahrung in den wichtigsten Bereichen der Uranexploration, -erschließung und -förderung geleitet.

Kontaktieren Sie Uranium Energy Corp Investor Relations unter:

Gebührenfrei: (866) 748-1030

Fax: (361) 888-5041

E-Mail: info@uraniumenergy.com

In Europa:

Swiss Resource Capital AG

Jochen Staiger & Marc Ollinger

info@resource-capital.ch

www.resource-capital.ch

Informationen zur Börse:

NYSE American: **UEC**

WKN: **AØJDRR**

ISN: **US916896103**

Hinweise für U.S.-Investoren

UEC unterliegt nun den Anforderungen von Regulation S-K (subpart) 1300 - *Disclosure by Registrants Engaged in Mining Operations (Offenlegung durch im Bergbau tätige Unternehmen)* in Bezug auf die Offenlegung von Bergbauaktivitäten, die für das Unternehmen wesentlich sind. UEC kann sich nur auf technische Informationen stützen, die in einer gemäß Regulation S-K (subpart) 1300 erstellten Zusammenfassung eines technischen Berichts enthalten sind.

Safe-Harbor-Erklärung

Mit Ausnahme der hierin enthaltenen Aussagen über historische Fakten stellen die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Informationen "zukunftsgerichtete Aussagen" im Sinne der geltenden US-amerikanischen und kanadischen Wertpapiergesetze dar. Diese Aussagen beziehen sich auf Analysen und andere Informationen, die auf Prognosen zukünftiger Ergebnisse, Schätzungen von noch nicht bestimmbareren Beträgen und Annahmen der Geschäftsführung beruhen. Alle anderen Aussagen, die Vorhersagen, Erwartungen, Überzeugungen, Pläne, Projektionen, Ziele, Annahmen oder zukünftige Ereignisse oder Leistungen zum Ausdruck bringen oder Diskussionen darüber beinhalten (häufig, aber nicht immer, unter Verwendung von Worten oder Phrasen wie "erwartet" oder "erwartet nicht", "wird erwartet", "erwartet" oder "nicht erwartet", "plant", "schätzt" oder "beabsichtigt", oder die Angabe, dass bestimmte Maßnahmen, Ereignisse oder Ergebnisse "ergriffen werden können", "könnten", "würden", "könnten" oder "werden") sind keine Aussagen über historische Fakten und sollten als "zukunftsgerichtete Aussagen" betrachtet werden. Solche zukunftsgerichteten Aussagen beinhalten bekannte und unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften des Unternehmens wesentlich von den zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen ausgedrückt oder impliziert werden. Zu diesen Risiken und anderen Faktoren zählen unter anderem die tatsächlichen Ergebnisse von Explorationsaktivitäten, Abweichungen bei den zugrundeliegenden Annahmen im Zusammenhang mit der Schätzung oder Realisierung von Mineralressourcen, die Verfügbarkeit von Kapital zur Finanzierung von Programmen und die daraus resultierende Verwässerung, die durch die Beschaffung von Kapital durch den Verkauf von Aktien verursacht wird, Unfälle, Arbeitskonflikte und andere Risiken der Bergbauindustrie, einschließlich, aber nicht beschränkt auf jene, die mit der Umwelt, Verzögerungen bei der Erlangung von behördlichen Genehmigungen, Erlaubnissen oder Finanzierungen oder beim Abschluss von Erschließungs- oder Bauaktivitäten, Rechtsstreitigkeiten oder Anspruchseinschränkungen beim Versicherungsschutz verbunden sind. Obwohl das Unternehmen versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen beschrieben wurden, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Viele dieser Faktoren liegen außerhalb der Möglichkeiten des Unternehmens, sie zu kontrollieren oder vorherzusagen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Aussagen als zutreffend erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse erheblich von denen abweichen können, die in solchen Aussagen erwartet werden. Dementsprechend sollten sich die Leser nicht in unangemessener Weise auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen, die in dieser Pressemitteilung und in allen Dokumenten, auf die in dieser Pressemitteilung verwiesen wird, enthalten sind. Wichtige Faktoren, die dazu

führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich abweichen, und die sich auf das Unternehmen und die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Aussagen auswirken können, sind in den vom Unternehmen bei der Securities and Exchange Commission eingereichten Unterlagen zu finden. Für zukunftsgerichtete Aussagen in dieser Pressemitteilung beansprucht das Unternehmen den Schutz des Safe Harbor für zukunftsgerichtete Aussagen, der im Private Securities Litigation Reform Act von 1995 enthalten ist. Das Unternehmen übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu ergänzen, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen. Diese Pressemitteilung stellt weder ein Verkaufsangebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf von Wertpapieren dar.